

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Bericht über die Recognoscirung des Landstrichs  
zwischen Rastatt, Heilbronn und Mannheim ausgeführt  
vom 3ten bis 12ten Juni 1863 unter der Leitung des  
Obersten Keller, Chef des Generalstabs, durch ...**

**Diez, Carl**

**[S.l.], [1863]**

Feldzug 1675

[urn:nbn:de:bsz:31-39475](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-39475)

Uebungung derselben. Die man  
 davon Operationen dieses Feldzugs  
 hielt man sich nicht auf die  
 dem linken Rheinufer in der  
 fünf Belagerung von Philipps-  
 berg steht in diesem Feldzug  
 habe nicht angekommen sein, weil  
 die Dürstung, als sie sich durch  
 geringe Regen fühlte, die Jahres-  
 zeit für sie nicht ungeeignet  
 fanden, und diesen Ort  
 einen Belagerungsort nicht  
 fühlte.

### Feldzug 1675.

In diesem Feldzug wurde das  
 Kaiserliche Regiment unter  
 dem Montecuculi seinen Gegen-  
 Turenne von Straßburg abziehen  
 wollte, um selbst in der Gegend  
 dieses wichtigen Uebungung  
 zu kommen. Er erwartete daß  
 sich nach seinem Aufbruch  
 glücklich durch die Haupt-  
 berge drückte gerade auf Phi-  
 lippsberg, und würde alle  
 Anstalten zu einer Belagerung  
 getroffen. Turenne blieb ruhig in  
 Acherheim, und ließ Montecuculi  
 einen Teil seiner Truppen über  
 den Rhein gehen ließ, um Hage,



man zu bedrohen. Alldieweil dieser  
 Hofkriegsrath nicht will, dass die Turenne  
 von Straßburg in die Hände der Franzosen  
 zu kommen vermag, indem er  
 mit der ganzen Armee bei Speier  
 den Hofkriegsrath und die Befehlshaber  
 bedrohet.

Da aber dieser Hofkriegsrath nicht  
 zu geringen Ansehen ist, so wird  
 auf den Hofkriegsrath und Lagere  
 sich bei Langenbrücken. Hiernach  
 griff aber Turenne die Offensiv an,  
 indem er bei Ottenheim den  
 Hofkriegsrath und seine Heer-  
 zugegriffen. Dieser Offensiv-  
 begehren aus dem Rhein sollte die  
 Folge, dass Montecuculi zu seiner  
 Befreiung von Mannheim 5000  
 Mann abwarf, selbst aber mit  
 der Armee gegen die Schutter  
 rückte.

Die weiteren Operationen die  
 Hofkriegsrath sollte in der Turenne  
 oberhalb der Murg, und sind dort  
 schon angeordnet worden.

Salzburg 1676.

Ein Hauptziel der Kriegsverhandlung  
 war dieser Hofkriegsrath sollte den Gewinn  
 von Philippsburg sein, dann durch  
 den Besitz dieser Festung sollte die  
 Franzosen das Elsaß und die Ober-